

gehalt im vertrag verankert?

Beitrag von „alias“ vom 30. Januar 2007 20:00

Wieder mal ein Beispiel dafür, dass es sinnvoll ist, Gewerkschaftsmitglied bei der GEW oder bei VERDI zu sein....

Solange dein Vertrag nicht sittenwidrig ist, gilt: "Pacta sunt servanda."

Wobei ein Vertrag vermutlich anfechtbar ist, in dem zwar die Anzahl deiner zu leistenden Unterrichtsstunden und deiner weiteren Verpflichtungen detailliert aufgelistet sind, aber nichts über die Gegenleistung steht, die du dafür bekommst.

So müssen auch die Urlaubsregelungen genau benannt sein. Z.B.:

"Der Urlaubsanspruch ist durch die Ferienabschnitte abgegrenzt" oder

"Der Arbeitnehmer hat Anspruch auf 35 Urlaubstage pro Jahr"...

Letztendlich hilft hier wohl nur der Eintritt in die Gewerkschaft und eine fundierte Rechtsberatung oder eine fristgerechte Kündigung.....